

P. 7-2009

Bertram Hilgen
Oberbürgermeister der Stadt Kassel

Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen
Landesausländerbeirat
Herrn Vorsitzenden
Corrado Di Benedetto
Kaiser-Friedrich-Ring 31
65185 Wiesbaden

Ba AGAH				
T.				z. d. A.
10. JULI 2009				
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	AB	D	AG
Plenum	Dopy	z. K.		WAK

z. l. 10.07.09 Ba

Sehr geehrter Herr Corrado,

als Kasseler Oberbürgermeister unterstütze ich mit vollem Herzen ihre Kampagne zur längst überfälligen Einführung eines kommunalen Wahlrechtes für Ausländerinnen und Ausländer.

Schon heute haben wir in Kassel im Rahmen der Tätigkeit des Kasseler Ausländerbeirats eine umfangreiche Beteiligung unserer ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger, die allerdings das tatsächliche Wahlrecht nicht ersetzen kann.

Auch die Kasseler Stadtverordnetenversammlung hat am 25.2.2008 einen entsprechenden Antrag gefasst, der auch in den Gremien des Deutschen Städtetages erörtert wurde.

Da auch die Frankfurter Oberbürgermeisterin, Frau Kollegin Roth, meine Position teilt, hoffe ich nach wie vor auf eine breite Mehrheit in Bundestag und Bundesrat für dieses Anliegen, das eine Änderung des Grundgesetzes und damit eine 2/3-Mehrheit erfordert. Unabhängig von den verfassungsrechtlichen Fragen ist es immer sinnvoll, in Fragen, die unsere Zuwanderer betreffen, einen breiten Konsens in Bürgerschaft und Parteien zu suchen.

Deshalb bin ich bereit, mich im Rahmen ihrer Kampagne zu engagieren.

Mit freundlichen Grüßen